

DIE REGION

Niederösterreich hat sich für die Freunde großer Weißweine zu einer wahren Fundgrube entwickelt. Nördlich von Wien, entlang des Donau-Ufers reihen sich die Weinberge aneinander. Hier liegen die berühmtesten der österreichischen Weingebiete: Carnuntum, Kamtal, Kremstal, Thermenregion, Traisental, Wachau, Wagram und Weinviertel. Dort wächst in erster Linie Österreichs Paradesorte, der Grüne Veltliner. Aber auch Riesling und andere Weißweinsorten haben sich in der Zwischenzeit einen überragenden Ruf erarbeitet. Die Region profitiert dabei von einem Klimaphänomen. Einerseits strömt aus der ungarischen Tiefebene Warmluft in die Region, vom Norden kommen immer wieder Kaltluftströme in die Weinberge.



Johannes Schachenhuber
der Önologe

DER ERZEUGER

Die **Aichenbergkellerei** liegt in einem ruhigen Dorf namens Niederrußbach in Niederösterreich. Seit sechs Generationen arbeitet die Familie Schachenhuber im südlichen Weinviertel am Fuße der Weinriede »Aichen« nun schon im Weinbau. Heute wird die Kellerei von Johannes Schachenhuber geleitet. Der Absolvent der Höheren Bundesschule für Weinbau in Klosterneuburg hat während seines Studiums durch mehrere Aufenthalte in Frankreich und der Toskana auch internationales Knowhow erworben. Seine Philosophie als Önologe wird durch den wertschätzenden Umgang mit der Natur und den gezielten Einsatz von Technologie geprägt. Der makellose Aichenberg Grüner Veltliner Classic ist dafür ein schönes Beispiel. Die Weine der Kellerei Schachenhuber sind auch vielen Ski-Sportlern bekannt, da sie in Österreich gerne auf den Après-Ski-Feiern der beliebten Hütten ausgeschenkt werden.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS NIEDERÖSTERREICH

In Niederösterreich ist Weinbau eine Angelegenheit für Enthusiasten, denn viele der Lagen vor allem im Tal der Donau sind steil. Man braucht schon Liebe zum Wein, um die beschwerliche Arbeit dort auf sich nehmen. Jede Tätigkeit muss von Hand verrichtet werden, und dies zum Teil nach einem beschwerlichen Aufstieg. In den Weingärten rangiert natürlich an erster Stelle die Parade-Sorte Österreichs, der **Grüne Veltliner**. Auch der **Gemischte Satz**, der aus unterschiedlichen Rebsorten in einem Weingarten besteht, gilt im Besonderen in den Lagen bei Wien als eine Spezialität. In kleinem Umfang entstehen hier aber auch mittlerweile bemerkenswerte **Pinot Noirs**.

2018 GRÜNER VELTLINER CLASSIC

Trocken, Niederösterreich, Aichenbergkellerei Schachenhuber

WEINBESCHREIBUNG

Der Wein glänzt in Weißgold, zeigt blitzende Reflexe und verheißt schon farblich großes Vergnügen. Der Duft präsentiert sortentypische Aromen reifer Trauben mit fruchtigen Anklängen an **grüne Äpfel, Kräuter** und **Fenchel**. Der Geschmack ist voll und kräftig, mit ausgewogener Balance zwischen rundem Schmelz und feiner, anregender Säure. Der Nachklang ist schön konzentriert und harmonisch.



Grüner Veltliner



2022



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Frittierte Calamari, Sardinen vom Grill, Kräuterfocaccia, Zitronenhuhn, Kalbsschnitzel, Spaghetti Vongole, Cesar's Salad.

WEIN-KATEGORIE »EXKLUSIVITÄT«

Diesen Wein gibt es bei uns nur für HAWESKO Select Abonnenten!



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Apulien ist eine wie für den Weinbau geschaffene Landschaft. Die vor allem von Kalkstein geprägten Böden und das warme, mediterrane Klima tragen dazu bei, dass hier eine Vielzahl interessanter Rebsorten seit vielen Jahrhunderten eine Heimat gefunden hat. Das Potenzial der Weine wird allerdings erst seit wenigen Jahren wirklich voll und ganz ausgeschöpft. Besonders attraktive Gewächse entstehen auf dem berühmten »Stiefelabsatz« Italiens, am Golf von Tarent. Die warmen Tagstemperaturen und die nächtliche Kühle, die das adriatische und das Ionische Meer stiften, lassen hier reizvolle Weine entstehen, die mit warmen Fruchtaromen und fülligem und sanftmütigem Charakter verführen.



Mauro Dimaggio
der Geschäftsführer

DER ERZEUGER

Italien im Aufbruch, so könnte man die Geschichte von **Cantine San Marzano** beschreiben. Das südliche Apulien als Spitzen-Weinbauregion wurde erst vor wenigen Jahren (wieder-) entdeckt und maßgeblich beteiligt ist dieser Betrieb. Cantine San Marzano liegt etwas abgelegen zwischen Manduria und Tarent und wurde bis 2003 als Genossenschaft betrieben. Dann nahm sich Farnese Vini, der bereits in den Abruzzen für Furore sorgte, der Kellerei an und stiftete ihr das moderne Know-how, das bereits den Weinen der Abruzzen wieder höchste Beachtung verschaffte. Cantine San Marzano steuerte die Weingärten mit einem besonders alten Bestand an Rebstöcken bei. Wenige Jahre nach dem Zusammenschluss gerieten die Weine in den Fokus der Weinkritik und fanden wegen ihrer überlegenden Qualität rasch den Weg auf die Tische der Feinschmecker rund um den Globus.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS APULIEN

Die absoluten Stars in Apulien sind die roten Sorten **Negroamaro** und **Primitivo**, aus denen faszinierende, warme und vollfruchtige Weine mit einer eigenständigen Charakteristik gekeltert werden. Der Aufbau moderner Kellereien hat der Region mit Ihrem Herzstück, der Halbinsel Salento, einen ganz besonderen Schub verliehen. Immer mehr Erzeuger gehen dazu über auf die einheimischen Rebsorten zu setzen und die Weine mit kompromisslosem Qualitätsbewusstsein an- und auszubauen. Ein beträchtliches Potenzial hat Apulien aber auch weißen Sorten zu bieten, so dass Weine aus **Fiano** oder **Verdeca** keine Seltenheit mehr sind. Besonders erfolgreich zeigt sich der **Vermentino**, dessen Wein den Winzern aus der Hand gerissen wird.

2018 TIMO VERMENTINO

Salento IGP, Cantine San Marzano

WEINBESCHREIBUNG

Helle strohgelbe Farbnuancen spielen mit grünen Reflexen, so dass ein funkelnder, blitzender Eindruck entsteht. Das Bouquet zeigt fruchtige Noten von **Holunderblüten, Pfirsichen** und **Aprikosen**. Am Gaumen ist dieser Vermentino frisch und lebhaft, hat einen runden, geschmeidigen Charakter mit gut eingebundener, reifer Säure. Das Bouquet setzt sich am Gaumen fort. Auch hier zeigen sich Blüten und Steinobst. Das Finish gestaltet sich frisch, sehr ansprechend und intensiv.

WEIN-KATEGORIE »ENTDECKUNG«

Vermentino (in Frankreich Rolle) gilt als ausdrucksstärkste Weißweinrebe des Mittelmeerraums: Sie ergibt vollmundige Weißweine mit frischer Säure, die gut zur modernen Mittelmeerküche passen!



LUCA MARONI

95/99 Punkte

Vermentino



2021



10°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Salat mit gebeiztem Lachs und Orangenfilets, in Folie gebackene Heilbuttfilets mit Kräutern, Soufflé, Miesmuscheln in Sud.
Geheimtipp: Käsefondue...



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Mit seinen knapp 4.100 Hektar zählt die Region **Nahe** zu den kleinen Weinbaugebieten in Deutschland, aber auch zu den hochwertigsten. Speziell die Weinberge zwischen Schlossböckelheim, Bad Münster und Niederhausen sind für Spitzenleistungen bekannt und berühmt. Die Nahe zählt aber auch zu den recht trockenen Regionen, hier fallen gerade einmal 500 mm Niederschlag im Jahr, das entspricht in etwa Südfrankreich. Die Böden an dieser Ecke der Region sind in erster Linie vulkanischen Ursprungs, was im Verbund mit dem moderaten trockenen Klima für Weißweine wie für Rotweine einen hervorragenden Untergrund abgibt.



Martin und Britta Korrell,
 das Winzer- und Inhaber-Ehepaar

DIE ERZEUGER

Guten Wein zu erzeugen ist aufwändig und braucht neben Know-how vor allem Leidenschaft. Durch engagierte Arbeit und ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein zeichnen sich die Weine vom **Weingut Korrell-Johanneshof** durch große Eleganz und hohe Qualität aus. Das Weingut von Martin Korrell, das bereits seit 250 Jahren an der Nahe Wein anbaut, gilt als aufstrebender Erzeuger der Spitzenklasse. Das Hauptaugenmerk von Weingut Korrell-Johanneshof gilt dem Riesling. Neben Stillweinen produziert das Weingut Korrell-Johanneshof auch flaschenvergorenen Sekt von überzeugender Qualität. Der Winzer Martin Korrell betreibt nicht nur eine konsequente Ertragsreduktion in seinen Weinbergen, damit das Beste des Terroirs konzentriert den Weg in den Wein findet, er setzt auch auf Handarbeit, um mit einer schonenden Lese und einem durchdachten Ausbau seine Qualitätsvorstellungen umzusetzen. Detailverliebt und mit viel Wissen und Können erzeugt Martin Korrell phantastische Nahe-Weine, die von trocken bis edelsüß überzeugen.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS NAHE

Die Nahe kann eine nicht unbeträchtliche Vielfalt an Rebsorten vorweisen. Dominierte noch vor 30, 40 Jahren der **Müller Thurgau**, so wurde im ausgehenden 20. Jahrhundert das große Potential der Region für den **Riesling** erkannt und umgesetzt. Die Rieslinge der Nahe stehen heute neben jenen der Pfalz, der Mosel oder des Rheingaus auf Augenhöhe. Daneben werden aber auch bemerkenswerte **Weiß- und Grauburgunder**, und natürlich die deutsche Spezialität, der **Silvaner**, erzeugt, der hier große Klasse demonstriert. Unter den Rotweinen findet man die klassischen deutschen Sorten, in erster Linie **Spätburgunder, Dornfelder** und **Lemberger**.

2019 KORRELL RIVANER-RIESLING ALTE REBEN

Trocken, Nahe, Weingut Korrell

WEINBESCHREIBUNG

Die Weißweincuvée vom Weingut Korrell Johanneshof setzt sich aus den Rebsorten Rivaner und Riesling zusammen. Rund um Bad Kreuznach an der Nahe stehen die Rebstöcke für diesen Wein. Nach der Lese werden die Trauben schonend gepresst und separat in Edelstahltanks ausgebaut. Durch die lange Lagerung auf der Feinhefe kann der Wein sich stabilisieren und feine Aromen herausbilden. Leicht und beschwingt fließt der Wein in zartem Gelb ins Glas. Die Aromen erinnern an **exotische Früchte, Limetten, Zitronengras** und **reife Honigmelonen**. Mit feiner Mineralität und Fülle am Gaumen, dabei aber wunderbar ausbalanciert, frisch und mit großer Leichtigkeit. Im Abgang mit zarter, beschwingender Säure.

WEIN-KATEGORIE »UNSER WINZER-TIPP«

»Auf dem richtigen Terroir mit entsprechender Ertragsreduzierung entsteht aus Rivaner ein seriöser hochwertiger Wein mit eigenem Charakter. So wie unser Rivaner von Tonmergel und Muschelkalk, einem warmen Boden, der die Ausbildung exotischer Fruchtaromen in dem Wein fördert. Dies kombiniert mit Riesling, ergibt einen Wein, der nicht nur Spaß macht, sondern eine tolle Alternative zum »Entweder-Oder« der Rebsorten-Weine darstellt.«

Martin Korell



FEINSCHMECKER 2018

Gewinner Riesling Cup

Riesling, Rivaner



2023



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

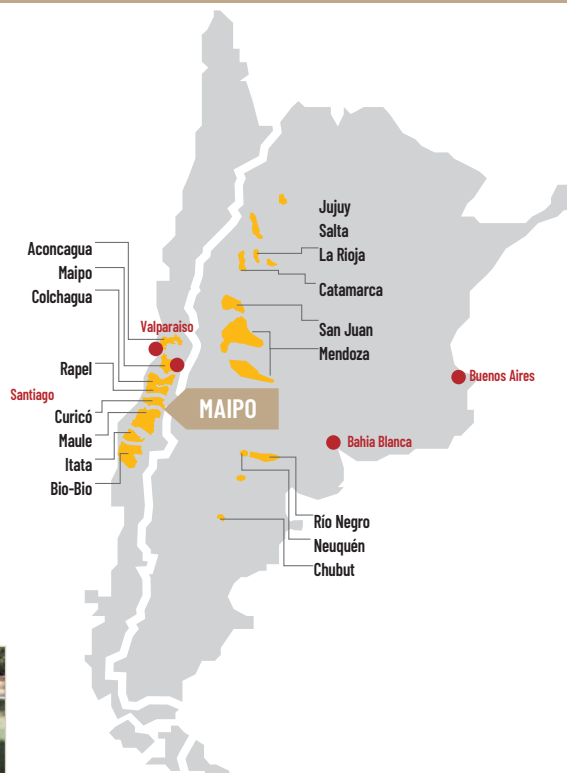
Dieser aromatische Wein passt sehr gut zu Muscheln oder Shrimps, Pasta und sommerlichen Salaten.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Das **Valle del Maipo** beginnt südlich am Stadtrand von Chiles Metropole Santiago und umfasst etwa 10.000 Hektar Rebfläche. Im Gegensatz zu anderen Weinbauregionen des Landes ist das Maipo Valley nicht offen zum Pazifik hin und empfängt Kaltluftströmungen nur aus den Anden. Das Gut befindet sich in Pirque, einem der prestigeträchtigsten und seit Langem bewirtschafteten Gebiete des Maipo-Tals. Die Weinberge liegen südlich des Maipo-Flusses, zwischen 550 und 660 Metern über dem Meeresspiegel, in den nördlichen Vorbergen der Anden. Die Lage der Weinberge und die Ausstrahlung des Landes bestimmen einen Temperaturunterschied von über 20° C zwischen Tag und Nacht – ideal für den Anbau auch von weißen Trauben.



Albiera Antinori verantwortet die Übersee-Weingüter der italienischen Familie Antinori

DIE ERZEUGER

Haras de Pirque ist ein noch junges Unternehmen in der chilenischen Weinszene, dafür aber ein besonders erfolgreiches, haben die Weine doch schon bald nach der Gründung für Furore gesorgt. Das Weingut selbst ist nicht minder spektakulär, es wurde in Hufeisenform konstruiert, um auf die unmittelbare Verbindung von Weinbau und Pferdezucht zu verweisen: Die Gründerfamilie Matte verfolgte auf ihrem Gut zwei Passionen: Feiner Wein – und die Zucht von Rassepferden! Viña Haras de Pirque umfasst 247 Hektar Weinberge mit Carmenère, Cabernet Sauvignon, Sauvignon Blanc und Chardonnay in erstklassigem Terroir im Maipo Valley, südlich der chilenischen Hauptstadt Santiago. Die Marchesi Antinori, die schon kurz nach der Gründung 1991 zu 50 Prozent beteiligt waren, haben von der Familie Matte mittlerweile 100 Prozent der chilenischen Viña Haras de Pirque erworben.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS VALLE DEL MAIPO

Klima und Boden sind im Valle del Maipo perfekt für den Weinbau geeignet. Dominant ist hier die Rebsorte **Cabernet Sauvignon**, die gehaltvolle, konzentriert und intensiv duftende Rotweine ergibt. Von großer Bedeutung sind auch die Sorten **Merlot** und die besondere chilenische Spezialität, der **Carmenère**. In geringerem Umfang wird aber auch **Cabernet Franc** angebaut, der vor allen Dingen Eingang in die »Bordeaux-Blends« findet. An besonders kühlen Stellen wird Weißwein angebaut, vor allen Dingen **Chardonnay** und **Sauvignon Blanc**. Während der Chardonnay oft in kleinen Eichenfässchen ausgebaut wird, achtet man beim Sauvignon Blanc auf einen fruchtbetonten spritzigen Rebsortencharakter.

2018 HARAS DE PIRQUE RESERVA CHARDONNAY

Valle del Maipo, Viña Haras de Pirque

WEINBESCHREIBUNG

Die Chardonnay Reserva zeigt eine sehr schöne Nase mit Aromen von **Steinobst, Birne, Honigmelone, Akazienblüten** und **Grapefruit**. Die Trauben der einzelnen Weinbergspartellen wurden von Hand geerntet und anschließend sanft gepresst. Der Most wurde nach der natürlichen Klärung durch Sedimentation dann in Edelstahltanks und teilweise in kleinen, französischen Eichenfässern mit einem Fassungsvermögen von 60 Gallonen vergoren. Das Ergebnis ist ein feiner, cremiger Chardonnay mit typischer Frucht von Birne und Melone, leichter Barriquearomatik und einem feinen Schmelz am Gaumen.



Chardonnay



2022



8°C



trocken

WEIN-KATEGORIE »ENTDECKUNG«

Im Jahr 2006 begann man auf Haras de Pirque mit der Zertifizierung der biologischen Bewirtschaftung der Weinberge im Tal des Maipo, die 2016 abgeschlossen wurde. Der Chardonnay Barrique ist zudem ein schönes Beispiel für die phantastischen Weißweine aus Übersee, die immer mehr von sich reden machen..

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Der vollmundige Weiße passt zu Meeresfrüchten, milden Curries, Kartoffelgratin, Käsesuppe, pochierten Lachs in cremiger Kräutersauce, Zitronenhähnchen, Gnocchi mit Salbei und Käsesauce oder Pilzravioli.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Saint Chinian ist eine kleine Appellation im Languedoc, die sich im spektakulär schönen Tal des Vernazobre in den Ausläufern der Cevennen befindet. Die Gegend liegt, gemessen an den Verhältnissen im Languedoc schön hoch, ist sehr warm und trocken und hat vor allem Schieferböden, die die Weine unverkennbar feinmachen. Die Weine von hier sind oft sehr gut und für die gebotene Qualität erstaunlich günstig. Auf bis zu 200 Metern über dem Meeresspiegel herrscht tagsüber heißes mediterranes Klima – aber Nachts wird es viel kühler als in Küstennähe. Die kargen Böden sind größtenteils vom Schiefer geprägt, aber auch ton- und kalkhaltig, was den Weinen mineralische Finesse verleiht, den Ertrag natürlich begrenzt und die Reben dazu bringt, tief zu wurzeln.



Natalie Estrebeau,
die Chief Winemakerin

DIE ERZEUGERIN

Vignobles Foncalieu wurde als eine der ersten Genossenschaften Frankreichs im Jahr 1901 gegründet. Die Mitglieder kamen damals alle aus dem Kreis der sogenannten »Freien Winzer«, das waren Winzer, die nach der französischen Revolution die Weinberge von ihren Lehnsherren gekauft hatten. In der Folgezeit etablierte sich die Genossenschaft als einer der führenden Betriebe des Languedoc. Wesentlich trug dazu auch der »Coup« bei, die französische Armee als Abnehmer gewonnen zu haben. Wein war damals eher Nahrungsmittel als Genuss und die Armee trug dazu bei, die Weine von den Vignobles Foncalieu weit über die Landesgrenzen hinaus populär zu machen. Heute gilt Foncalieu nicht nur als einer der wichtigsten und besten Erzeugerbetriebe Südfrankreichs, sondern auch als eine der besten Winzergenossenschaften Europas.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS SAINT CHINIAN

Berühmt ist das kleine Saint Chinian für seine Rotweine aus den klassischen Sorten des Languedoc wie **Syrah, Grenache, Mourvèdre, Cinsault** und **Carignan**. In der Regel werden diese zu vollmundigen und kraftvollen Weinen cuvettiert, wobei meist auch tatsächlich alle diese Sorten enthalten sind. Reinsortige Weine auch aus internationalen Sorten, die ebenfalls hier erzeugt werden, dürfen indes nur die Bezeichnung Pays d'Oc IGP tragen. Die Weine sind zu 90 % rot und zu 9,5 % rosé – tatsächlich machen die Weißen nur etwa 0,5 % der Gesamtproduktion dieser Herkunft aus. Sie sind ein wirklicher Geheimtipp, denn auf den Schieferböden um den Ort Saint-Chinian werden aus traditionellen Sorten des Südens wie **Grenache Blanc** oder **Marsanne** elegant aromatische, frische Weißweine produziert.

2018 CARACTÈRE UNIQUE

Saint Chinian AOP, Les Vignobles Foncalieu

WEINBESCHREIBUNG

Der Caractère Unique ist tatsächlich einzigartig, eine rare Besonderheit, nämlich einer der wenigen Weißweine aus Saint Chinian. Eine Cuvée aus den althergebrachten weißen Sorten des Languedoc: Marsanne, Grenache Blanc und Rolle (in Italien bekannt als Vermentino), die sechs Monate im Barrique gelagert wurden. Das ergibt ein aromatisches Bouquet, das rassig ist und **grünen Apfel, Ananas, Birne** und den eleganten Duft von **frischem Gras** kombiniert. Im Mund ist der Wein vital und dank feiner Säurestruktur angenehm frisch.

WEIN-KATEGORIE » AUSZEICHNUNG «

Caractère Unique ist nicht nur rar und gut, sondern auch ausgezeichnet: Er erhielt auf dem Concours Général in Paris eine Goldmedaille – ein spektakulärer Erfolg für die Vignobles Foncalieu.



CONCOURS GÉNÉRALE
AGRICOLE (PARIS)

GOLDMEDAILLE

Marsanne, Grenache Blanc, Vermentino



2022



8°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

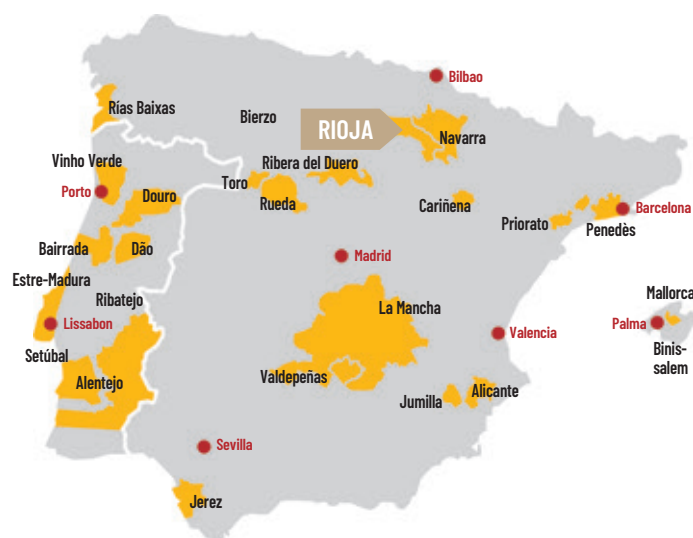
Dieser aromatische Weißwein passt hervorragend zu gegrillten oder gebratenen Fischfilets, aber auch zu Koteletts mit Thymian-Honig-Marinade oder zu Paella.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Kaum eine spanische Weinregion hat das Land so geprägt wie die **Rioja**: dort wurden zuerst die ursprünglich aus Frankreich stammenden Barriques eingesetzt und die Klassifizierung der Weine nach Potenzial bzw. Lagerdauer prägt das ganze spanische Weingesetz. Die Region steht für eine dynamische Entwicklung, denn natürlich setzen Rioja-Winzer auch heute noch die Trends für Spanien: Allen voran der lebhaft frische und faszinierende charaktervolle Weißwein der Region. Damit einher geht eine Verjüngung unter den Rioja Fans: denn fruchtige Weiße mit frischem Geschmack passen gut zu moderner leichter Küche mit viel Gemüse!



Gorka Etxebarria,
der Önologe

DER ERZEUGER

Die **Bodega Burgo Viejo** verkörpert ein völlig neues Konzept einer Winery. Sechs Winzer, allesamt Familienbetriebe, die ihre Trauben oder Weine an eine Genossenschaft geliefert haben, schlossen sich 1987 zusammen um das Zepter selbst in die Hand zu nehmen und eine Bodega zu gründen. Die Basis bilden beste Weinberge in den Ausläufern der Pyrenäen im Osten der Rioja. Ebenso wichtig ist die absolute Kontrolle über den Entstehungsprozess des Weines, von der Traubenqualität im Weinberg bis zur Vinifizierung. Die Weine der Bodega sind heute rund um den Globus ausgesprochen begehrt. Sie stehen für einen Rioja-Stil ohne modische Attitüde fest auf dem Boden der Tradition der Region.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS RIOJA

Die steinigen Böden in den Ausläufern der Pyrenäen und das erstaunlich kühle Klima im Tal des Ebro sind ideale Voraussetzungen für die Produktion eleganter Rotweine aus **Tempranillo**. Daneben werden auch **Garnacha**, **Graziano** und **Mazuelo** kultiviert. Dennoch hat sich ganz leise bereits vor längerer Zeit auch der Weißwein etabliert. Kühles Klima, karger Boden, das sind auch perfekte Bedingungen für die Erzeugung hochklassiger Weißweine. Diese durchlaufen in gleicher Weise Reifezeiten, wie die Rotweine. Die kürzeste Reifezeit ist wenigstens 1 Jahr, ansonsten stehen die Crianza für 2 Jahre Reifezeit, die Reserva für mindestens 3 und die Gran Reserva für mindestens 5 Jahre. Auch dafür liefern die drei Subregionen Rioja Alta, Rioja Alevesa und Rioja Oriental die Trauben zumeist von der Rebsorte **Viura**, wobei in der Regel die beiden erst genannten bevorzugt werden. Grund hierfür ist, dass diese wegen ihrer höheren Lage für ein Lesegut mit viel lebhaft frischer Frucht und Finesse stehen.

2018 BURGO VIEJO RIOJA BLANCO

Rioja DOCa, Bodegas de Familia Burgo Viejo

WEINBESCHREIBUNG

Der Wein funkelt in einem blitzsauberen, hellen Strohgelb mit grünen Reflexen. Der Duft ist lebhaft frisch, erinnert an **Steinobst** und **Zitrusfrüchte**. Im Geschmack präsentiert sich der Wein herzhaft mit lebendigem Säurespiel, dabei aber rund und von der Frucht getragen. Das Finale ist frisch, präsentiert sich mit delikater Frucht und mit durch Mineralität geprägter Länge. Dies ist der Beweis für die hohe Güte der Weißweine der Rioja!



JAMES SUCKLING

92/100 Punkte

Viura



2023



8°C



trocken

WEIN-KATEGORIE »AUSZEICHNUNG«

Die Entwicklung der Rioja bleibt nicht stehen: Von hier stammen die stilprägenden spanischen Rotweine – und jetzt erfinden sich die Winzer nochmal neu: mit sensationellen, druckvollen, lebhaft ausdrucksstarken Weißen. Und die werden auch noch hoch bewertet!

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Paella, Waldorf Salat, Fischfilets aus der Pfanne, Forellentartar, Thunfischsteaks oder würziges Paprikahuhn.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN
